

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.			
Erlen-Gehölz etwa 800 m südlich von Prätenow						X								0 4 1 0 - 1 3 3 - 4 0 0 2							
Standort /Geologie														Anschluß in TK							
Hochwasserbeeinflusste Uferzone am Nordufer des Kleinen Haffs																					
Naturraum Insel Usedom																					
1 3 0						Luftbild-Nr.								7 4 - 0 1 0 4							
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha				1 4 1 0			
Ostvorpommern														Länge in m				min. Breite in m			
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil								Film-Nr.				Bild-Nr.			
13469														max. Breite in m				7 4			
Schutzmerkmale						NLP FND NP 1 FiB								FIB							
geschützt nach §20 LNatG M-V X						NSG LSG 1 BR FFH-Geb.								FFH-Geb.							
						ND GLB FnB Wald-Totalreservat								Wald-Totalreservat							
Hauptcod.						Nebencode										Überlagerungscode					
Code W N R																					
% 1 0 0																					
Vegetationseinheiten																					
Erlen-Gehölz																					
Habitats + Strukturen																					
H S E H Z R H A O																					
Beschreibung / Besonderheiten																					
Südsüdwestlich von Prätenow in der hochwasserbeeinflussten Uferzone am Nordufer des Kleinen Haffs hat sich ein kleines bruchwaldartiges Erlen-Gehölz entwickelt. Es stockt zum Teil auf einem flachen Rücken mit Mineralboden. Die von Erlen gebildete Baumschicht besitzt einen Kronenschluß von ca. 50 bis 70 %. Eine Strauchschiicht fehlt.																					
In der artenarmen Bodenvegetation dominieren das Rohrglanzgras und in der Randzone das Schilf.																					
Das Gehölz ist fast vollständig von einem Schilf-Röhricht umgeben. Von einem ufernahen Erlen-Saum ist es weitestgehend isoliert.																					
Wertbestimmende Kriterien																					
Artenreichtum (Flora)																					
Vorkommen seltener / typischer Tierarten																					
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand																					
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft																					
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops																					
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops																					
X typische Zonierung von Biotoptypen																					
Struktur- und Habitatreichtum																					
vielfältige Standortverhältnisse																					
historische Nutzungsformen																					
aktuelle Nutzung																					
Flächengröße / Länge																					
Umgebung relativ störungsarm																					
landschaftsprägender Charakter																					
Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																					
Gefährdung																					
keine Gefährdung X																					
Empfehlung																					
ohne																					

STANDORTMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10		Biotop-Nr.		
Substrat k g		Trophie k g		Wasserstufe k g		Relief k g		Exposition k g		
☐	☐	Torf, wenig gestört	☐	☐	dystroph	☐	☐	trocken	☐	☐
☐	☐	Torf, degradiert	☐	☐	oligotroph	☐	☐	mäßig trocken	☐	☐
☐	☒ g	Antorf	☐	☐	mesotroph	☐	☐	wechselfeucht	☐	☐
☐	☒ g	Sand	☐	☒ g	eutroph	☐	☐	frisch	☐	☐
☐	☐	Kies / Steine	☐	☐	poly- / hypertroph	☒ k	☐	feucht	☐	☐
☐	☐	Lehm	☐	☐		☐	☒ g	sehr feucht	☐	☐
☐	☐	Ton	☐	☐		☒ k	☐	naß	☐	☐
☐	☐	Halbkalk / Kalk	☐	☐		☐	☐	offenes Wasser	☐	☐
☐	☐	Schlamm / Faulschlamm	☐	☐		☐	☐		☐	☐
☐	☐	gestörter Boden	☐	☐		☐	☐	quellig	☐	☐

Nutzungsintensität		
k	g	
☐	☐	intensiv
☐	☐	extensiv
☐	☐	aufgelassen
☐	☒ g	keine Nutzung

Nutzungsart		
k	g	
☐	☐	Acker
☐	☐	Wiese
☐	☐	Weide
☐	☐	forstliche Nutzung

k	g	
☐	☐	Fischerei
☐	☐	Angeln
☐	☐	Erholung
☐	☐	Kleingartenbau
☐	☐	Erwerbsgartenbau
☐	☐	Ferienhäuser
☐	☐	Bodenentnahme
☐	☐	Verkehr
☐	☐	Ver- / Entsorgungsanlage
☐	☐	sonstige Nutzung:

Umgebung		
k	g	
☐	☐	Acker / Gartenbau
☐	☐	Ackerbrache
☐	☐	Grünland. intensiv
☐	☐	Grünland, extensiv
☐	☐	Laub- / Mischwald
☐	☐	Nadelwald
☐	☐	Feuchtwald / -gebüsch
☐	☐	Gehölz
☐	☒ g	Röhricht / Feuchtbrache
☐	☐	Hochstauden / Ruderalflur
☐	☐	Graben

k	g	
☐	☐	Fließgewässer
☐	☐	Stillgewässer
☐	☐	Trockenbiotop
☐	☐	Grünanlage / Kleingarten
☐	☐	Weg
☐	☐	Straße, Parkplatz
☐	☐	Bahnanlage
☐	☐	Gewerbe / Industrie
☐	☐	Silo / Stallanlage
☐	☐	Gebäude / Siedlung
☐	☐	Spülfeld / Halde
☐	☐	Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

<u>Alnus glutinosa</u>	<u>Phalaris arundinacea</u>	Phragmites australis
------------------------	-----------------------------	-----------------------------

Pflanzenarten ±zahlreich	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
Aegopodium podagraria	Angelica archangelica	Cirsium arvense	Deschampsia cespitosa
Eupatorium cannabinum	Geum urbanum	Glecoma hederacea	Iris pseudacorus
Myosoton aquaticum	Rubus caesius	Solanum dulcamara	Stachys palustris
Symphytum officinale	Urtica dioica		

Pflanzenarten vereinzelt	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)
Carex paniculata	

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 04.09.2003	
	Datum letzte Begehung:	
Bearbeiter/in: plan4-Voigtländer	Foto: 1	Folgeseiten: 0